

INHALT

DANKSAGUNG	7
HENDRIK SCHLIEPER und JÖRN STEIGERWALD	
Einleitende Überlegungen – Erneuerungen und Positionierungen der Tragödie in der Romania, 1500-1750	9
EVA-VERENA SIEBENBORN	
Mitleid zwischen Christianisierung und Rephilologisierung – Gian Giorgio Trissinos Tragödie <i>La Sophonisba</i> (1514/1515)	31
JÖRN STEIGERWALD	
Robert Garniers <i>Bradamante</i> (1582/1584) oder: wie die Tragikomödie die französische Bühne erneuert	63
ANDREAS MAHLER	
<i>Stories of Woe for the English Scene</i> – Zur frühneuzeitlichen (Re-)Emergenz der Tragödie auf Londons Bühnen.....	87
CHRISTOPH SÖDING	
Die <i>Odyssee</i> als Tragikomödie? – Dichterische Praxis und poetologische Reflexion bei Jean-Gilbert Durval.....	113
KATRIN SCHÜRHRÖSTER	
<i>Tendresse und clémence</i> – Pierre Corneilles <i>Cinna</i> (1641) als Neubegründung der römischen Familientragödie.....	129
HENDRIK SCHLIEPER	
Thomas Corneilles <i>Timocrate</i> (1656) und die „Kartographie“ der französischen Liebestragödie	151
PATRICIA OSTER-STIERLE	
Die Erneuerung der französischen Tragödie aus weiblicher Feder – „un théâtre de géantes et de pigmés?“	175

MANFRED TIETZ

Zur Debatte um die Existenz der literarischen Gattung ‚Tragödie‘
im Spanien der Frühen Neuzeit..... 195

RUDOLF BEHRENS

Inès de Castro von Houdar de la Motte –
Vorform des Rührstücks oder wirkungspoetische Replik
auf politische Tragödien von Corneille und Racine? 225